

Unternehmensmitteilung

16. September 2022

Perseus Technologies verstärkt das Führungsteam zur erfolgreichen Umsetzung der strategischen Vision "YOUR SECURITY GUIDE FOR THE DIGITAL AGE". Gerrit Knichwitz übernimmt die Geschäftsführung des Berliner Cybersicherheitsunternehmens, Nils Birth-Sickel rückt in die Geschäftsführung als Chief Operating Officer auf. Robert Wilken leitet zukünftig den Bereich Finanzen und Investor Relations.

Gerrit Knichwitz ist seit Anfang August Geschäftsführer bei Perseus Technologies und damit Nachfolger von Kevin Püster. Als bekennender Cybersicherheits-Enthusiast wird Gerrit Knichwitz den erfolgreichen Weg von Perseus weiter vorantreiben. Kevin Püster wechselt in den Beirat von Perseus und bleibt damit in aktiv beratender Rolle erhalten.

"Ich freue mich auf diese neue Aufgabe. Meine ersten Wochen haben gezeigt, dass das Team bei Perseus vor Motivation sprüht und voller Tatendrang die ehrgeizigen Ziele verfolgt. Der Fokus liegt weiterhin darauf, Cyberrisiken für unsere Partner und Kunden beherrschbarer zu machen und das Wachstum von Perseus weiter voranzutreiben. Dabei werden wir innovative Cyberprodukt-Lösungen entwickeln und die Beziehungen zu Kundinnen und Kunden sowie Kooperationspartnern weiter auf- und ausbauen."

Gerrit Knichwitz war zuvor in unterschiedlichen Positionen für den Versicherer HDI tätig - zuletzt als Head of Strategy Bancassurance. Er bringt neben Erfahrungen in der strategischen und finanziellen Steuerung von Unternehmen, Expertise in der Entwicklung von digitalen B2B-Geschäftsmodellen im Finanzumfeld mit.

Unterstützt wird Gerrit Knichwitz zukünftig von Robert Wilken, der bei Perseus den Bereich Finanzen und Investor Relations leiten wird: "Perseus hat sich hervorragend entwickelt. Unser Ziel ist es, diesen Weg fortzusetzen. Finanzielle Prozesse spielen dabei eine wesentliche Rolle und ich freue mich sehr darauf, meine Expertise und meine Erfahrung einzubringen, um unserer Ziele zu erreichen."

Darüber hinaus rückt Nils Birth-Sickel in die Geschäftsführung auf und übernimmt die Funktion des Chief Operating Officers. Birth-Sickel ist seit 2019 für das Unternehmen tätig. Er verantwortet weiterhin die Bereiche Produkt, Engineering und Daten.

"Wir werden unsere Mission verfolgen, Cyberrisiken beherrschbar zu machen - sowohl für Unternehmenskunden als auch für unsere Kooperationspartner. Dabei setzen wir vor allem auf die Automatisierung und Verbesserung bestehender Prozesse und den stetigen Ausbau des Produktportfolios", so Birth-Sickel.